

Alles in Bewegung...

Beitrag von „RenStad“ vom 25. Januar 2021, 11:19

Da sich dieser Thread zu einem Gedankenaustausch über dieses Forum und der Situation allgemein entwickelt hat, möchte ich, als zwar schon ü50 aber hier erst seit 2019, die Gelegenheit nutzen, meine Sicht der Dinge mitzuteilen.

[griven](#) da hast Du sicher Recht, aber wenn hier auch Threads veröffentlicht werden, in der eine ganze Reihe von fertigen EFI's für zahlreiche System zum direkten Download angeboten werden, dann darf man sich über einen aufkommenden Selbstbedienungsladen gar nicht wundern. Auch ich habe geglaubt, dass ich etwas Gutes tue, als ich mein bisher "schwierigstes" Projekt abgeschlossen hatte und die EFI für mein HP-Notebook als Anhang zu einem Bericht hier einstelle. Ich war stolz, wollte mein Wissen teilen, vor allem aber auch etwas zurückgeben. Heute hat diese EFI so gut wie gar nichts mehr mit der EFI zu tun, mit der ich das System aktuell nutze. Inzwischen habe ich gelernt, wie kurzlebig EFI's sein können.

Aber sollte man nicht auch die andere Seite beleuchten? Eine Seite, die der in einigen Beiträgen durchklingende Negativstimmung gar nicht gerecht wird. Da ist von vielen neuen Usern die Rede, was schon einmal positiv ist. Während zu Beginn der ganzen Szene dieses Thema fast nur Experten zugänglich war, die sich nicht selten sogar persönlich kannten, schaffen es immer mehr "Unerfahrene" ein System zum Laufen zu bringen. Letztlich ist das alles der Erfolg derer, die damit begonnen haben und dabei geblieben sind. Sie haben die Zahl derer, die heute helfen können, enorm vergrößert.

Vielleicht zwei Vorschläge:

1. Wäre es nicht klug, den Download grundsätzlich nur angemeldeten Usern zu gestatten?

2. Und wäre es nicht weiterhin klug, die Überlegungen von [griven](#) zum Anlass zu nehmen, die Forumsregeln anzupassen? Es könnte darauf deutlich hingewiesen werden, dass der wichtigste Gedanke die Hilfe zur Selbsthilfe ist und dass alle Helfer gebeten werden, fertige EFI's niemals sofort zur Verfügung zu stellen, sondern stets darauf achten sollen, dass der Fragende sich vorrangig selbst hilft?

Was den Umgangston anbelangt, fällt mir wenig ein, bis auf die Empfehlung, nur solche

Beiträge zu kommentieren und einen Fragesteller zu helfen, für den ein höflicher Ton Grundvoraussetzung ist. Die Beiträge derer, die es nicht können, wandern eben irgendwann unerledigt ins Archiv. Das was wir hier machen, muss am Ende auch Freude bereiten. Und obwohl auch ich mir einen M1 zum Testen gekauft habe, ist mir die Freude hier nicht abhanden gekommen.